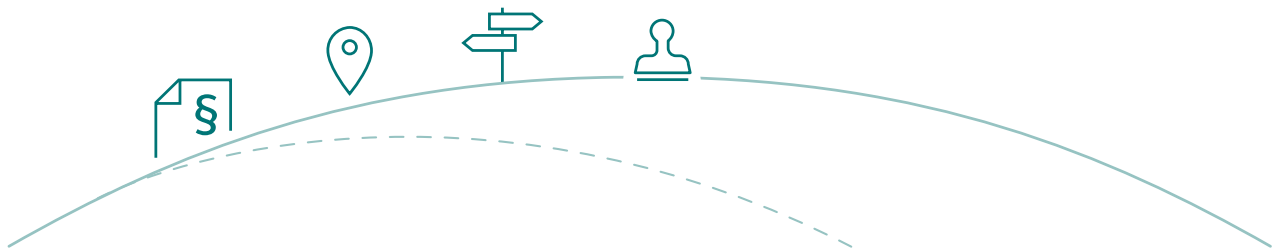


Einreichoperat gem. UVP-G 2000

Windpark Obersdorf-Eibesbrunn Repowering

Kurzbeschreibung des Vorhabens – Revision 1

Konsolidierte Fassung



ANTRAGSTELLER

ÖKOENERGIE Beteiligungs GmbH
Mariengasse 4 | 2120 Obersdorf

VERFASSER

Ruralplan Ziviltechniker GmbH
Schulstraße 19 | 2170 Poysdorf

BEARBEITER

DI Daniela Schramm

DATUM | 27.02.2026

EINLAGE | B0103

Revisionsverzeichnis

Revision	Beschreibung	verfasst von	geprüft von
Rev 0	Einreichung	DS, 31.07.2024	MP, 07.08.2024
Rev 1	Ergänzungen 1 und Vorhabensänderung	DS, 19.05.2025	MP, 20.05.2025
	Konsolidierte Fassung	DS, 27.02.2026	MP, 27.02.2026

Inhaltsverzeichnis

1	Kenndaten des Vorhabens	4
2	Vorhabensbestandteile.....	6
2.1	Anlagenstandorte.....	6
2.2	Anlagentypen.....	10
2.3	Wegebau und Kranstellflächen.....	10
2.4	Windparkverkabelung.....	10
3	Rodungsflächen.....	12

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Betroffene Standortgemeinden und Katastralgemeinden	4
Tabelle 2:	Übersicht – Änderungsvorhaben WP Obersdorf-Eibesbrunn Repowering.....	7
Tabelle 3:	Benachbarte Windparks im Umkreis von 5 km	7
Tabelle 4:	Überblick der wesentlichen Anlagenmerkmale	10

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Übersicht – Windpark Obersdorf-Eibesbrunn Repowering	6
Abbildung 2:	Benachbarte Windparks im Umkreis.....	9
Abbildung 3:	Übersicht – Verkabelung	11

1 Kenndaten des Vorhabens

Die Antragstellerin ÖKOENERGIE Beteiligungs GmbH beabsichtigt mit dem Repoweringprojekt Windpark Obersdorf-Eibesbrunn Repowering in den Gemeinden Wokersdorf und Großebersdorf

- die bestehenden Windkraftanlagen (WKA) der Windparks Obersdorf und Eibesbrunn sowie zwei bestehende Anlagen des Windparks Marchfeld-Nord durch
- sieben moderne Windkraftanlagen der Typen Vestas V172 7,2 MW, V162 7,2 MW und V150 6,0 MW mit geringfügig geänderten Anlagenpositionen zu ersetzen.

Bestandteil des Vorhabens Obersdorf-Eibesbrunn Repowering ist auch die Demontage der bestehenden Windkraftanlagen der Windparks Eibesbrunn (Demontage von 2x Enercon E-66/18.70 mit je 1,8 MW und 2x Enercon E-66/20.70 mit je 1,8 MW) und Obersdorf (Demontage von 5x Enercon E-66/18.70 mit je 1,8 MW) sowie zwei der bestehenden Anlagen des Windparks Marchfeld-Nord (Demontage von 2x Enercon E-70 E4 mit je 2 MW).

Projektname:	Windpark Obersdorf-Eibesbrunn Repowering
Projektwerberin:	ÖKOENERGIE Beteiligungs GmbH Mariengasse 4 2120 Obersdorf
Anzahl der WKA:	7 WKA
Anlagentypen:	3 x Vestas V172 (7,2 MW) mit Nabenhöhe 175 m 1 x Vestas V172 (7,2 MW) mit Nabenhöhe 164 m 1 x Vestas V162 (7,2 MW) mit Nabenhöhe 169 m 1 x Vestas V150 (6,0 MW) mit Nabenhöhe 148 m 1 x Vestas V150 (6,0 MW) mit Nabenhöhe 105 m
Gesamtnennleistung:	48 MW (effektive Kapazitätserweiterung 27,8 MW)
Verwaltungsbezirk:	Mistelbach
Bundesland:	Niederösterreich

Tabelle 1: Betroffene Standortgemeinden und Katastralgemeinden

Standortgemeinde	KG	Betroffenheit
Wolkersdorf	Obersdorf	Anlagenstandorte, Wegebau, Verkabelung
Großebersdorf	Eibesbrunn	Anlagenstandorte, Wegebau, Verkabelung
Pillichsdorf	Reuhof	Verkabelung
	Pillichsdorf	Verkabelung
Großengersdorf	Großengersdorf	Verkabelung
Bockfließ	Bockfließ	Verkabelung
Auersthal	Auersthal	Verkabelung
Matzen-Raggendorf	Raggendorf	Verkabelung
Groß-Schweinbarth	Groß-Schweinbarth	Verkabelung

Standortgemeinde	KG	Betroffenheit
Deutsch-Wagram	Deutsch-Wagram	Verkabelung
	Stallingerfeld	Verkabelung
Aderklaa	Aderklaa	Verkabelung

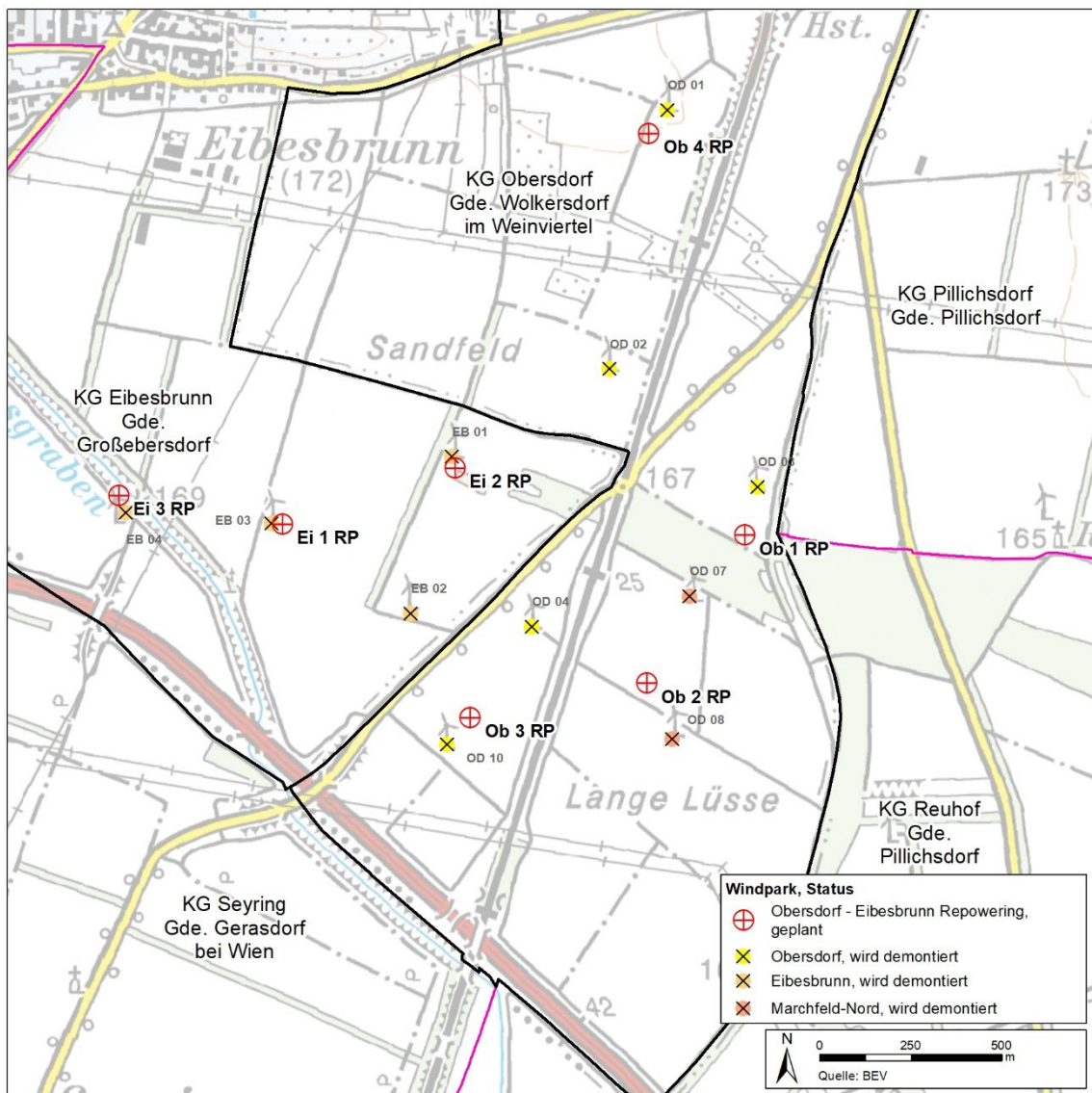
2 Vorhabensbestandteile

2.1 Anlagenstandorte

Abbildung 1 beinhaltet eine Übersicht der geplanten Anlagenstandorte auf Basis des kartographischen Modelles 50 (KM 50). Die geplanten Anlagenstandorte kommen in den Gemeinden Wolkersdorf (KG Obersdorf) und Großebersdorf (KG Eibesbrunn) zu stehen.

Südlich des Anlagenstandortes Ob 1 RP sowie östlich des Anlagenstandortes Ei 2 RP befinden sich kleinflächige Waldbereiche.

Abbildung 1: Übersicht – Windpark Obersdorf-Eibesbrunn Repowering



In Tabelle 2 ist die Anlagenkonfiguration des geplanten Repoweringvorhabens dargestellt. Die Standorte der geplanten Windkraftanlagen des Windparks Obersdorf-Eibesbrunn Repowering befinden sich

im nahen Umfeld der Bestandsanlagen der Windparks Eibesbrunn, Obersdorf und Marchfeld-Nord, welche im Zuge des Repoweringvorhabens allesamt demontiert werden.

Tabelle 2: Übersicht – Änderungsvorhaben WP Obersdorf-Eibesbrunn Repowering

Bestandswindparks					Repowering WP Obersdorf-Eibesbrunn Repowering				
	WKA	Anlagentype	NH*	RD**		WKA	Anlagentype	NH*	RD**
WP Eibesbrunn	EB 03	Enercon E -66/18.70	98 m	70 m	>	Ei 1 RP	Vestas V172 7,2 MW	175 m	172 m
	EB 01	Enercon E -66/18.70	98 m	70 m	>	Ei 2 RP	Vestas V150 6,0 MW	105 m	150 m
	EB 04	Enercon E -66/20.70	114,09 m	70 m	>	Ei 3 RP	Vestas V162 7,2 MW	169 m	162 m
	EB 02	Enercon E -66/20.70	114,09 m	70 m	wird demontiert und nicht ersetzt				
WP Obersdorf	OD 03	Enercon E -66/18.70	98 m	66 m	>	Ob 1 RP	Vestas V172 7,2 MW	164 m	172 m
	neuer Standort					Ob 2 RP	Vestas V172 7,2 MW	175 m	172 m
	OD 10	Enercon E -66/18.70	98 m	66 m	>	Ob 3 RP	Vestas V172 7,2 MW	175 m	172 m
	OD 01	Enercon E -66/18.70	98 m	66 m	>	Ob 4 RP	Vestas V150 6,0 MW	148 m	150 m
	OD 02	Enercon E -66/18.70	98 m	66 m	wird demontiert und nicht ersetzt				
	OD 04	Enercon E -66/18.70	98 m	66 m	wird demontiert und nicht ersetzt				
WP Marchfeld Nord	OD 07	Enercon E-70 E4	115 m	71 m	wird demontiert und nicht ersetzt				
	OD 08	Enercon E-70 E4	115 m	71 m	wird demontiert und nicht ersetzt				
* Nabenhöhe ab Geländeoberkante (GOK) ** Rotordurchmesser									

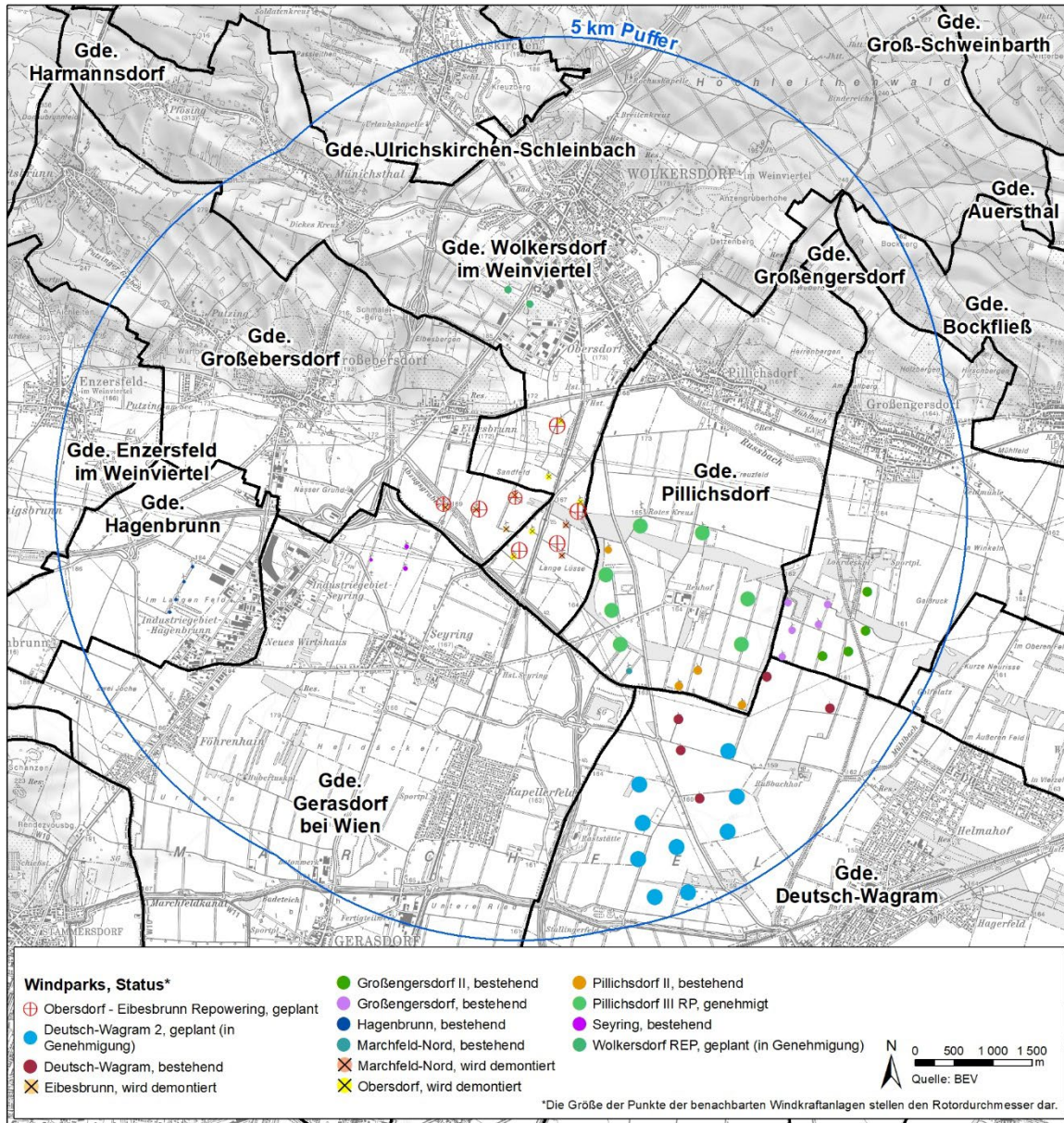
Tabelle 3 und die nachfolgende Abbildung 2 enthalten alle bestehenden, genehmigten sowie in Genehmigung befindlichen (geplanten) Windparks im Umkreis von 5 km um das Windparkprojekt Obersdorf-Eibesbrunn Repowering.

Tabelle 3: Benachbarte Windparks im Umkreis

Windpark	Anlagenzahl	Rotordurchmesser [m]	Nabenhöhe [m]	Status
Deutsch-Wagram	5	112	119	bestehend
Deutsch-Wagram II	9	172	175	geplant (in Genehmigung)
Großengersdorf	5	82	180,3	bestehend
Großengersdorf II	4	114	143	bestehend
Hagenbrunn	4	47	65	bestehend

Windpark	Anlagenzahl	Rotordurchmesser [m]	Nabenhöhe [m]	Status
Marchfeld-Nord	1	70	115	bestehend
Pillichsdorf II	4	3x 101 1x 82	3x 135,39 1x 108,37	bestehend
Pillichsdorf III RP	7	162	169	geplant (in Genehmigung)
Seyring	3	1x 47 1x 60 1x 75	1x 65 1x 60 1x 70	bestehend
Wolkersdorf REP	2	82	84	geplant (in Genehmigung)
WP Eibesbrunn	4	70	2x 98 2x 114,09	wird demontiert
WP Obersdorf	5	66	98	wird demontiert
WP Marchfeld-Nord	2	71	115	wird demontiert

Abbildung 2: Benachbarte Windparks im Umkreis



2.2 Anlagentypen

Das ggst. Projekt soll mit den Anlagentypen Vestas V172 7,2 MW, Vestas V162 7,2 MW und Vestas V150 6,0 MW geplant werden. Folgende Tabelle 4 beinhaltet die wesentlichen Anlagenmerkmale der geplanten Anlagentypen.

Tabelle 4: Überblick der wesentlichen Anlagenmerkmale

	Vestas V172	Vestas V162	Vestas V150
Nennleistung	7,2 MW	7,2 MW	6,0 MW
Rotordurchmesser	172 m	162 m	150 m
Überstrichene Fläche	23.235 m ²	20.612 m ²	17.671 m ²
Nabenhöhe	175 m 164 m	169 m	148 m 105 m
Drehzahl, dynamischer Betriebsbereich	4,3–12,1 U/min	4,3 – 12,1 U/min	4,9 – 12,6 U/min

2.3 Wegebau und Kranstellflächen

Für das ggst. Projekt ist ein Ausbau des bestehenden Wegenetzes erforderlich. Permanente Wegebaumaßnahmen betreffen Einbiegetrompeten sowie Stichwege zu den Anlagenstandorten.

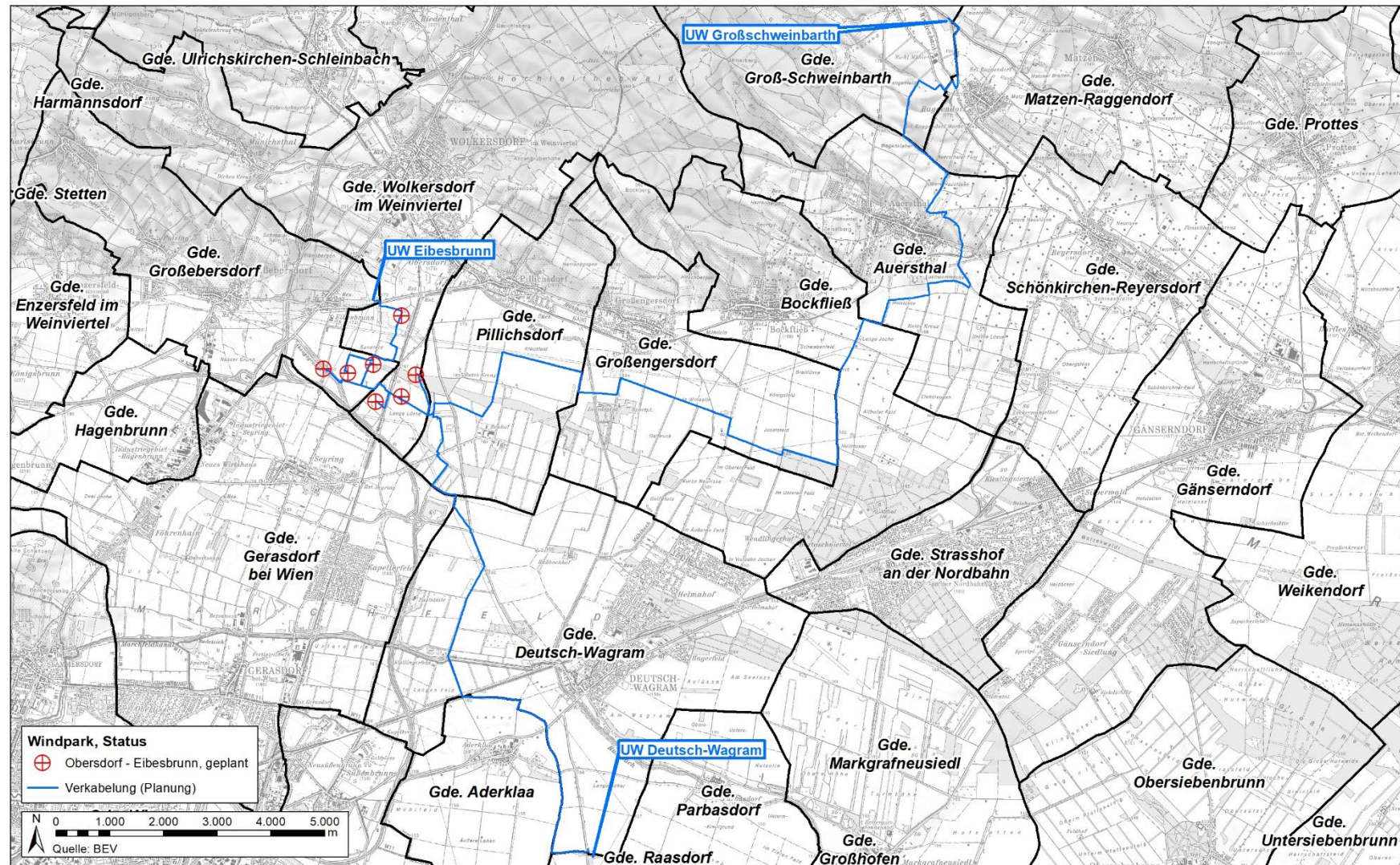
Während der Anlieferung der Windkraftanlagen werden nach Erfordernis der Sondertransporte kurzzeitig temporäre Einbiegetrompeten bzw. temporäre Fahrbahnverbreiterungen befestigt. Temporär beanspruchte Flächen werden nach Errichtung des geplanten Windparks rückgebaut und, sofern erforderlich, rekultiviert.

Zur Errichtung der Windkraftanlagen und ggf. für Reparaturen und Wartungen sind Montageplätze erforderlich (auch als Bauplätze oder Kranstellflächen bezeichnet). Permanente Kranstellflächen bleiben für Reparaturen und Wartungen bestehen.

2.4 Windparkverkabelung

Die produzierte elektrische Energie wird über eine neue geplante 20 kV bzw. 30 kV Windparkverkabelung mittels 3 Strängen direkt in die Umspannwerke Eibesbrunn, Deutsch-Wagram und Groß-Schweinbarth abgeleitet.

Abbildung 3: Übersicht – Verkabelung



3 Rodungsflächen

Infolge der Errichtung der Anlagenstandorte und Kabeltrassen sind technische permanente und temporäre Rodungen sowie temporären Schlägerungen (Rückschnittsmaßnahmen für beispielsweise Einhaltung Lichtraumprofil) erforderlich. Diese setzen sich im Detail wie folgt zusammen:

Rodungen gemäß § 17 ForstG 1975: StF. BGBl. Nr. 440-1975, i.d.g.F.:

- Technische Rodungen
 - Rodungen permanent 419 m²
 - Rodungen temporär: 3.845 m²

Schlägerungen (Rückschnittsmaßnahmen):

- Schlägerung/Rückschnitt
 - temporär: 4.211 m²